

## Michael Hueske - Landschaftspflege/Kommunaltechnik

### Schweden: Mehr Fachwissen und mehr Selbstbewusstsein

#### UNTERNEHMENSPROFIL

- Land- und Baumaschinenmechaniker-Handwerk
- Gründung: 1977
- Beschäftigte: 15
- Inhaber: Michael Hueske
- Das Unternehmen Hueske konzentriert sich auf die Landschaftspflege im Bereich des Straßenbanketts. In der hauseigenen Werkstatt werden Fahrzeuge und Maschinen für den Arbeitseinsatz gewartet.

#### GUTE PRAXIS

„So etwas hätte ich mir als junger Mensch gewünscht.“ Firmeninhaber Michael Hueske ist fast ein wenig neidisch auf die Erfahrungen, die sein Auszubildender Maurice Schroer im Ausland machen durfte. Denn der 18-jährige Land- und Baumaschinenmechatroniker reiste ein halbes Jahr vor Abschluss seiner Lehrzeit für einen mehrwöchigen Lernaufenthalt nach Schweden.

„Drei Wochen habe ich in Strömsund im Unternehmen Engcon verfolgt, wie dort exakt diejenigen speziellen Baumaschinen hergestellt werden, die wir hier in unserer Werkstatt warten“, berichtet Schroer selbst. „Die fachliche Entwicklung unseres Auszubildenden und der Effekt daraus für die Firma waren für mich ein wesentlicher Grund, Maurice den Schweden-Aufenthalt zu ermöglichen“, unterstreicht sein Ausbilder. Schließlich bilde der Betrieb für den eigenen Bedarf aus.

Neben einem ‚Mehr an Fachwissen‘ hat sich Michael Hueske durch das Praktikum in Schweden zusätzlich ‚ein Mehr an Persönlichkeit‘ für seine Nachwuchskraft erhofft. „Solche Erfahrungen bedeuten ja unweigerlich, den Blick über den Tellerrand zu werfen“, ist er überzeugt. Maurice Schroer bestätigt dieses mit einer seiner dortigen Beobachtungen: „Mich hat vor allem die ruhige Arbeitsweise der Schweden überrascht.“ Allgemein herrsche dort viel weniger Hektik als in Deutschland. Nach seiner Arbeit bei Engcon setzte der junge Mann seine Urlaubstage für eine Weiterfahrt bis zum Polarkreis ein, um unterwegs Land und Leute kennenzulernen.

Für die insgesamt gut einmonatige Reise überließ die Firma Hueske ihm einen ihrer Kleintransporter. Die fast 2000 Kilometer bis nach Strömsund und die weitere Reise in den hohen Norden verbrachte der gerade erst 18-Jährige somit – genauso wie den Rückweg – allein am Autosteuer. „Auf der Hin- und Rückfahrt sowie während meines Urlaubs habe ich im Wagen auf den Parkplätzen von Autobahnen oder sonstigen Stellplätzen übernachtet“, erklärt der junge Mann. Das sei zwar abenteuerlich gewesen, aber dafür habe er dabei auch viel erlebt.

„Wir haben hier im Betrieb wegen der von Maurice erst zwei Monate vor seinem Reiseantritt abgelegten Führerscheinprüfung tatsächlich zwar etwas um ihn ‚gezittert‘, aber jetzt wissen wir, wie sehr sich unser Vertrauen in ihn gelohnt hat“, resümiert Unternehmer Hueske. Denn der zuvor eher zurückhaltende Auszubildende – das bemerke inzwischen das gesamte Team – habe von seiner Tour auch eine ordentliche ‚Portion Selbstsicherheit‘ mit nach Hause gebracht.

#### KONTAKT

Michael Hueske Landschaftspflege/Kommunaltechnik,  
Landmaschinenmechaniker-Handwerk, Michael Hueske,  
Im Garbrock 3, 48683 Ahaus, Telefon 02561 8428,  
m.hueske@landschaftspflege-hueske.de, www.landschaftspflege-hueske.de